

	<p>Objekt: Liturgiebuch des Russisch-Orthodoxen Kirche, Koschewitschi (Belarus), 1845</p> <p>Museum: Museum Berlin-Karlshorst Zwieseler Straße 4 10318 Berlin 030-50150821 boltovska@museum-karlshorst.de</p> <p>Sammlung: Sammlung</p> <p>Inventarnummer: 208713</p>
--	---

## Beschreibung

Das Liturgiebuch wurde nach dem Krieg in dem während der deutschen Besetzung zerstörten Dorf Kosewitschi im Gebiet Gomel gefunden. Allein in Belarus brannten die deutschen Besatzer mehr als 600 Dörfer nieder und ermordeten die Bevölkerung. Als Vorwand für diese Verbrechen von Wehrmacht, SS und Polizei an der Zivilbevölkerung dienten oftmals angebliche Partisanentätigkeiten.

## Grunddaten

Material/Technik:	Papier, Pappe, Samt
Maße:	Länge: 8,0 cm, Höhe: 36,0 cm, Breite: 23,0 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	14.12.1825-18.02.1855
	wer	
	wo	
Gedruckt	wann	
	wer	
	wo	Kiew
Besessen	wann	Bis 24.08.2007
	wer	
	wo	Koschewitschi
Besessen	wann	Seit 24.08.2007

	wer	Museum Berlin-Karlshorst
	wo	Berlin
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Kiew
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Weißrussland
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Ukraine
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Sowjetunion
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Kiewer Höhlenkloster

## Schlagworte

- Besetzung (Okkupation)
- Buch
- Krieg gegen die Sowjetunion (1941-1945)
- Kriegsverbrechen
- Liturgiebuch
- Messe (Liturgie)
- Religion
- Religiöses Gebrauchsgut

## Literatur

- Deutsch-Russisches Museum Berlin-Karlshorst (hrsg.) (2020): Von Casablanca nach Karlshorst : Begleitband zur Sonderausstellung anlässlich des 75. Jahrestages des Endes des Zweiten Weltkrieges in Europa. Göttingen : Wallstein Verlag